

# FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

## Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

### Protokoll

der 109. Sitzung des Fachbereichsrats  
am 24. Mai 2006

#### Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Prof. Ehlers, Prof. Hüning (bis 11.10 Uhr), Frau Prof. Janz (ab 11.10 Uhr), Frau Prof. Paefgen, Frau Prof. Schülting, Frau Prof. Stark, Prof. Tetens, Frau Prof. von der Lühe, Prof. Menninghaus (bis 11.30 Uhr), Prof. Kappelhoff, Prof. Gebauer, Dr. Lalla, Frau Schwarz, Frau Dr. Scharnowski, stud. phil. Jörg Lothar Braun, stud. phil. Peter Baltes, stud. phil. Johannes Traulsen, Frau von Schintling

**Entschuldigt:** Frau Koehler, Frau Diecks

**Gäste zu TOP 1 und 2:** Prof. Engler (WE 5), Prof. Mattenkloft (WE 3), Frau Prof. Haselstein (John-F.-Kennedy-Institut und WE 6), Prof. Küpper (WEen 3 und 5), Prof. Neumeister (WE 5), Prof. Janz (WE 4), Prof. Witte (WE 3), Prof. Sprengel (WE 4), Prof. Pfister (WE 6)

**Gäste zu TOP 3:** Prof. Fritsch (WE 2), Prof. Hempfer (VP 1 und WE 5), Prof. König (WE 6), Prof. Küpper (WEen 3 und 5), Prof. Mattenkloft (WE 3), Prof. Pfister (WE 6), Prof. Sprengel (WE 4), Frau Prof. Fless (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften), Dr. Vöhler (WE 2)

**Gast zu TOP 4:** Frau Prof. Koch (WE 7)

**Gäste zu TOP 8 und 9:** Prof. Schmidt-Biggemann (WE 1), Frau Dr. Hallacker (WE 1)

**Frauenbeauftragte:** stud. phil. Sabine Kroh

**Sitzungsleitung:** Prof. Ehlers

**Beratend:** Prof. Alt, Dr. Dannenberg

**Protokoll:** Frau Tettweiler

**Beginn der Sitzung:** 8.15 Uhr

**Ende der Sitzung:** 13.30 Uhr

#### Tagesordnung

1. Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Martin von Koppenfels „Cervantes und die Renegaten: Figuren des unerlaubten Grenzverkehrs in cervantischen Dramen und Novellen“ sowie wissenschaftliche Aussprache hierüber
2. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. von Koppenfels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)
3. Berufungsvorgang der W 3-Professur für Klassische Philologie mit dem Schwerpunkt Gräzistik (nicht öffentlich)
4. Antrag von Frau Dr. Christa Blümlinger auf Zulassung zur Habilitation im Fach Filmwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)
5. Nominierung der Mitglieder des FB Philosophie und Geisteswissenschaften für die Gemeinsame Kommission „Lehrerbildungszentrum“ mit Entscheidungsbefugnis (nicht öffentlich)
6. Wahl eines vom Präsidium der FU Berlin vorgeschlagenen Mitglieds der Berufungskommission der W 3-Professur für Klassische Philologie mit dem Schwerpunkt Latinistik (nicht öffentlich)
7. Nachbenennung eines Mitglieds des akademischen ‚Mittelbaus‘ für die Habilitationskommission Ass.-Prof. Dr. Schwarte (nicht öffentlich)
8. Habilitationsvortrag von Frau Dr. Anne Eusterschulte „Das Kontingenzproblem in der mittelalterlichen Philosophie: Wilhelm von Ockham und die Radikalisierung des Voluntarismus“ sowie wissenschaftliche Aussprache hierüber
9. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Eusterschulte; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung (nicht öffentlich)
10. Mitteilungen
11. Verschiedenes

**TOP 1: Habilitationsvortrag von Herrn Dr. Martin von Koppenfels „Cervantes und die Renegaten: Figuren des unerlaubten Grenzverkehrs in cervantinischen Dramen und Novellen“ sowie wissenschaftliche Aussprache hierüber**

Dr. von Koppenfels hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Prof. Menninghaus (WE 3), Prof. Mattenklott (WE 3), Prof. Neumeister (WE 5), Prof. Ehlers (WE 2), Prof. Engler (WE 5), Prof. Alt (WE 4), Frau Prof. Haselstein (John.-F.-Kennedy-Institut und WE 6), Frau Prof. Schülting (WE 6) und Prof. Pfister (WE 6).

**TOP 2: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Herrn Dr. von Koppenfels; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Dr. von Koppenfels erbrachten Leistungen als habilitationswürdig an, erkennt ihm die Lehrbefähigung für die Fächer Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Romanische Philologie zu und verleiht ihm die Lehrbefugnis für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft und Romanische Philologie (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

**TOP 3: Berufungsvorgang der W 3-Professur für Klassische Philologie mit dem Schwerpunkt Gräzistik (nicht öffentlich)**

Dekan Prof. Ehlers erläutert den bisherigen Verlauf der Berufungsangelegenheit und gibt danach dem Ersten Vizepräsidenten, Prof. Hempfer, das Wort, der die Rückgabe der Liste durch das Präsidium an den Fachbereich ausführlich begründet. Nach eingehender Diskussion vertagt der FBR die Abstimmung über die weitere Verfahrensweise auf die Sitzung am 21.6.2006.

**TOP 4: Antrag von Frau Dr. Christa Blümlinger auf Zulassung zur Habilitation im Fach Filmwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)**

Frau Dr. Blümlinger beantragt die Zulassung zur Habilitation unter Vorlage der Schrift „Kino aus zweiter Hand. Zur Ästhetik materieller Aneignung im Film und in der Medienkunst“. Nachdem Frau Prof. Koch (WE 7) die Kandidatin und ihren wissenschaftlichen Werdegang vorgestellt hat, beschließt der Fachbereichsrat, das Habilitationsverfahren zu eröffnen und die vorgeschlagenen Vortragsthemen zu akzeptieren (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll). Er wählt vorbehaltlich ihrer Zustimmung Frau Prof. Koch (WE 7), Prof. Kappelhoff (WE 7), Frau Prof. Brandstetter (WE 7), Prof. Witte (WE 3), Frau Prof. Paefgen (WE 4 und Dekanat), Frau Prof. Lehnert (Universität Potsdam) und Frau Dr. Keilbach (WE 7) zu Mitgliedern der Habilitationskommission. Die Studierenden benennen nach.

**TOP 5: Nominierung der Mitglieder des FB Philosophie und Geisteswissenschaften für die Gemeinsame Kommission „Lehrerbildungszentrum“ mit Entscheidungsbefugnis (nicht öffentlich)**

Der bereits einmal vertagte TOP wird mit der Maßgabe, endgültig abschließend geklärt zu werden, noch einmal auf die nächste FBR-Sitzung vertagt, weil ein von den Studierendenvertretern eingebrachter Vorschlag für das Nominierungsverfahren zunächst dem Rechtsamt zur Prüfung vorgelegt werden soll.

**TOP 6: Wahl eines vom Präsidium der FU Berlin vorgeschlagenen Mitglieds der Berufungskommission der W 3-Professur für Klassische Philologie mit dem Schwerpunkt Latinistik (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat stimmt der Benennung von Prof. Dr. Siegmund Döpp (Georg-August-Universität Göttingen) zu.

**TOP 7: Nachbenennung eines Mitglieds des akademischen ‚Mittelbaus‘ für die Habilitationskommission Ass.-Prof. Dr. Schwarte (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat stimmt der Nachbenennung von Dr. Betz (WE 1) zu.

**TOP 8: Habilitationsvortrag von Frau Dr. Anne Eusterschulte „Das Kontingenzproblem in der mittelalterlichen Philosophie: Wilhelm von Ockham und die Radikalisierung des Voluntarismus“ sowie wissenschaftliche Aussprache hierüber**

Frau Dr. Eusterschulte hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Prof. Schmidt-Biggemann (WE 1), Prof. Gebauer (WE 1), Frau Prof. von der Lühne (WE 4), Prof. Tetens (WE 1), Prof. Alt (WE 4), Prof. Ehlers (WE 2) und Dr. Lalla (WE 1).

**TOP 9: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Eusterschulte; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung (nicht öffentlich)**

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Frau Dr. Eusterschulte erbrach-

ten Leistungen als habilitationswürdig an und erkennt ihr die Lehrbefähigung für das Fach Philosophie zu (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

#### **TOP 10: Mitteilungen**

VL Dr. Dannenberg informiert darüber, dass Prof. Fluck (John-F.-Kennedy-Institut und WE 6) auf der letzten Sitzung des Fachkollegiums „Literatur-, Theater- und Medienwissenschaft“ der DFG zum Sprecher des Fachkollegiums gewählt worden ist.

Folgende Mitteilungen (u.a.) sind den Mitgliedern des Fachbereichsrats durch Umlauf bekannt gegeben worden:

- a) Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 16.5 und 23.5.2006 liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.
- b) Ein Schreiben des Geschäftsführenden Direktors des Instituts für Romanische Philologie und ein Begleitschreiben des Dekanats des FB Philosophie und Geisteswissenschaften, betr. Fachwissenschaft und Sprachpraxis im Rahmen der geplanten lehramtsbezogenen Masterstudiengänge, wurden an das Präsidium weitergeleitet. Beide Schreiben sind als Anlage 2 diesem Protokoll beigefügt.
- c) Prof. Wagner (WE 2) hat dem Dekanat mitgeteilt, dass Frau Fabiana Boccini (Universität Florenz) als DAAD-Stipendiatin in der Zeit vom 1. Juli bis zum 30. September 2006 am Institut für Griechische und Lateinische Philologie Forschungstätigkeiten wahrnimmt.
- d) Die Carl Friedrich von Siemens Stiftung hat dem Präsidium der FU Berlin mitgeteilt, dass sie im Jahr 2006 die Bibliothek des Instituts für Philosophie mit 30.000,-- € unterstützen wird.
- e) Frau Prof. Stark (WE 5) hat dem Dekanat mitgeteilt, dass die Fritz-Thyssen-Stiftung die internationale Tagung zu „New Perspectives on Morphological and Morphosyntactic Change in Romance and Germanic – Reconciling Historical Linguistics and Typology“, die am 27.10 und 28.10.2006 an der FU Berlin stattfindet, mit 7.100,-- € unterstützen wird.

#### **TOP 11: Verschiedenes**

entfällt